1. StuPa-Sitzung der XXXII. Legislatur am 04.07.2022

Anwesende Abgeordnete: (15) [21]

Campusgrün Viadrina: Dominic Andres, Paul Bonte, Greta Luca Herzig, Anne Hochmuth, Julian Niclas, Mara Weinert, Denis Vtorushin.

ViaFrankfurt: Pola Ostalowska, Monika Bittner, Jost Flügel, Roksana-Inga Rybicka

Fraktionslose: Nicolas Burgmeier, Daniel Kötz, Jonathan Härle, Kasimir Genter

Entschuldigt fehlende Abgeordnete: (5)

Evan Bermel, Justus Krimphove, Hauke Engelhardt (online), Dario Schramm (online), Noura Najib (online)

Unentschuldigt fehlende Abgeordnete: (1)

Justus Löwe

Anwesende AStA-Referent*innen: [5]

Ira Helten, Johanna Neumann, Paul-Hendrik Himmel, Alina Bernhardt, Marika Gendera (online)

Anwesende Fachschaftsräte (FSR): (2)

FSR Jura
Larissa Behrend
FSR Kuwi

FSR Wiwi
Mila Honsic

Weitere Gäste: (3)
Daniel Reinhardt (Online), Linus Stampehl, Jan Hübbel (FakRat Rewi)

Tagungsort: AM 233

Sitzungsbeginn: 18: 46 Uhr

Sitzungsende: 20:50 Uhr

Protokollant*in: Roksana-Inga Rybicka

Die Tagesordnung entspricht der Einladung.

Die Tagesordnung lautet gemäß Einladung wie folgt:

1. Eröffnung

Der Alterspräsident Kasimir eröffnet die Sitzung um 18:48 Uhr.

1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 15 Abgeordnete anwesend. Das Studierendenparlament ist somit beschlussfähig.

1.2 Bestimmung eines vorläufigen Schriftführer*in

Pola wurde als vorläufige Schriftführerin bestimmt.

1.3 Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorliegend einstimmig angenommen. (15/0/0)

2 Vorstellungsrunde

Die neu gewählten und vor Ort anwesenden Abgeordneten haben sich vorgestellt.

Es wurde versucht, dass auch die Onlineanwesende eine Chance bekommen sich vorzustellen, aufgrund von technischen Schwierigkeiten wurde dies zunächst auf die nächste Sitzung verschoben.

Die Technik wurde repariert, Hauke hat sich vorgestellt. Kein weiterer Abgeordneter war online dabei.

3 Wahl des Präsidiums

3.1 Präsident*in

Dominic stellt sich als Kandidat auf.

Seitens Abgeordneten werden keine Fragen zu seiner Person gestellt.

Jonathan erhebt einen Antrag auf eine offene Abstimmung außerhalb der GO. Der Antrag wurde (15/0/0) angenommen. Es wird zudem darauf hingewiesen, dass Onlineabstimmungen nicht möglich seien.

Es wurde über Dominic abgestimmt (10/0/5).

Zunächst übernahm Dominic die Sitzungsleitung um 18:55, diese musste er jedoch kurz danach an Kasimir abgeben, da es sich herausstellte, dass die absolute Mehrheit nicht erreicht worden ist.

Die Sitzung wurde kurz unterbrochen und die Wahl des Präsidiums wurde fortgesetzt.

Während der Unterbrechung verlässt, die vorläufige Schriftführerin den Saal, die Schriftführung wird für diese Zeit von Jost übernommen.

Die Wahl des Präsidenten wurde gem. der GO auf die nächste Sitzung verschoben.

Die Vorläufige Schriftführerin betritt wieder den Saal, übernimmt wieder die Schriftführung.

3.2 Vizepräsident*in

Roksana stellt sich als Kandidatin auf.

Es werden keine Fragen zu der Person gestellt.

Nicolas stellt einen Antrag auf eine offene Wahl außerhalb der GO. Dieser wird angenommen (15/0/0).

Es wird über Roksana abgestimmt. (7/0/8). Roksana wird nicht als Vizepräsidentin gewählt.

Die Wahl wurde gem. der GO auf die nächste Sitzung verschoben.

3.3 Schriftführer*in

Jost und Julian stellen sich als Kandidaten auf.

Es werden keine Fragen zu den Personen gestellt.

Es wird kein Antrag auf eine Abstimmung außerhalb der GO erhoben.

Der Geheimwahlgang wird um 19:08 geöffnet. Das Ergebnis wird verkündet Jost *6 Stimmen*, *Julian 7 Stimmen*, *2 Enthaltungen*.

Es kommt zu einer Stichwahl um 19:10. Ergebnis Jost *7 Stimmen*, Julian *7 Stimmen*, *1 Enthaltung*.
Da keine eindeutige Mehrheit in der Stichwahl erreicht worden ist entscheidet der Los über den neuen Schriftführer.
Im Rahmen des Losverfahrens wurde Julian gewählt.

Um 19:12 übernimmt Julian als der Schriftführer die Aufgaben des Präsidiums, sowie die Sitzungsleitung.

Julian erhebt einen Antrag auf eine Pause gem. der GO. Dieser wurde angenommen und die Sitzung wurde um 19:16 unterbrochen.

Um 19:24 wurde die Sitzung fortgesetzt.

4 Organisatorisches

4.1 Anzeige der Fraktionen

Es wurden zwei Fraktionen angezeigt.

Campusgrün Viadrina bestehend aus Dominic, Paul, Greta, Anne, Julian, Mara, Denis und Hauke. Als Vorsitzende wurden Greta und Paul angezeigt.

ViaFrankfurt bestehend aus Pola, Jost, Monika, Roksana. Den Fraktionsvorsitz übernimmt Pola.

Nicolas wollte eine weitere Fraktion dielinke.sds anzeigen. Die Fraktion würde jedoch keine Mindestabgeordnetenzahl erreichen, konnte also nicht gebildet werden.

4.2 Bildung und Besetzung von Ausschüssen

Paul aus Campusgrün Viadrina stellt einen Antrag auf Bildung von einem neuen Ausschuss. Dabei handelt es sich um einen Nachhaltigkeitsausschuss. Dieser sollte sich überwiegend mit der Anwendung und Auslegung der Nachhaltigkeitsrichtlinie beschäftigen. Zudem sollte es unterstützend für die Initiativen in Fragen der Nachhaltigkeit agieren.

Über den Antrag wurde abgestimmt, der Antrag wurde angenommen (12/0/3). Der Nachhaltigkeitsausschuss wurde gebildet.

Die bereits bestehenden Ausschüsse wurden in ihren Kompetenzen und Tätigkeitsfeldern kurz vorgestellt.

Die vier bestehende Ausschüsse (Finanz-, Rechts-, Hochschulpolitik-, Nachhaltigkeitsausschuss) wurden wie folgt besetzt.

Finanzausschuss: Jost, Anne, Dominik, Daniel, Kasimir, Nicolas

Rechtsausschuss: Pola, Hauke, Jonathan

Hochschulpolitik: Monika, Julian, Mara, Denis, Kasimir, Roksana

Nachhaltigkeit: Greta, Paul, Denis, Kasimir, Nicolas, Roksana

4.3 Festlegung Termin AStA-Wahl

Die anwesenden AStA-Referenten erklären, warum es wichtig sei, einen Termin für die AStA-Wahl schnellstmöglich festzulegen. Dabei sei zu beachten, dass die Wahl der neuen AStA Rerferent:innen noch vor 01.08.22 erfolgen soll.

Es wurde der 26.07.22 als ein Termin für die AStA-Wahlen vorgeschlagen.

Über den Termin wurde abgestimmt. (15/0/0)

Der Termin wurde einstimmig als der Termin der AStA-Wahlen angenommen.

4.4 Information zu Arbeit im StuPa

Linus, ein ehemaliger Abgeordneter des StuPas, stellt den neuen Abgeordneten die Aufgaben des StuPa vor.

4.5 Bestätigung des Protokolllohns

Es wurde über den Protokolllohn abgestimmt:

Für Roksana sollte der Lohn 14€ pro Stunde + 20% Bearbeitungszuschlag betragen. Über diesen Vorschlag wurde abgestimmt (15/0/0).

Zudem stellte sich Daniel zur Wahl als Protokollant auf.

Daniel stellte sich kurz vor: er studiert im 6. Fachsemester Kulturwissenschaften, befindet sich noch im Ausland und hat bereits Protokollanten-Erfahrung aus den vorherigen Amtsjahren.

Paul stellte einen Antrag auf offene Abstimmung außerhalb der GO, dieser wurde angenommen (15/0/0)

Es wurde über Daniel als den Protokollanten abgestimmt (15/0/0).

Daniel wurde als der Protokollant für die XXXII Legislatur gewählt.
Der Protokolllohn für Daniel sollte wie folgt bestimmt werden: 14 € pro Stunde + 20% Bearbeitungszuschlag.

Der Protokolllohn wurde angenommen (15/0/0).

5 Fragestunde für Studierende

Es wurden keine Fragen gestellt.

6 Berichte

3.1 AStA

<u>Bericht des AStA-Referats Vorsitz – Ira</u>

Stand und Aufgaben des AStAs, AStA-Postfach, Sommerfestbericht, HoPO-Abend, Workshops, Gespräche mit Kulturbeauftragten, Beauftragte für Barrierefreiheit, 9-Euro-Ticket und die Rückzahlungen, Semestertickettvertrag, VBB Tickets für die Geflüchteten, Bewerbungsverfahren für neuen Uni-Präsdenten:in.

Fragen/Anmerkungen: keine.

<u>Bericht des AStA-Referats Verwaltung – Johanna</u>

Sommerfestbericht, Zwischenberichte, Vorbereitung der Übergabe, Ankündigung der Abschlussberichten, Vorstellung der Antirassismus Bank.

Fragen/Anmerkungen: keine.

<u>Bericht des AStA-Referats Hochschulpolitik Innen – Paul</u>

Sommerfestbericht, Sommerwahlen 2022, Arbeit an Gremienbescheinigungen.

Fragen/Anmerkungen: keine.

Bericht des AStA-Referats Hochschulpolitik Außen – Alina

Vorstellung der Aufgaben des Referates, Dialog zur Erneuerung des BbgHG, Semesterticket, Klima und EU-Woche sollen wiederholt werden in neuen Amtsjahr.

Fragen/Anmerkungen: keine.

Bericht des AStA-Referats Internationales – Marika

Esperanto Crashkurs, Zusammenarbeit mit AStA in CP, Kooperationen mit ESN im nächsten Jahr, Auswertung der Sprachzentrumsumfrage, UNICERT-Prüfungsausschüsse.

Fragen/Anmerkungen: keine.

Zudem wurden vorgelesen die Berichte: des AStA-Referats Finanzen, Sport und Öffentlichkeit & Design

Bericht des AStA-Referats Finanzen

Vorstellung des Referats, Sommerfest.

Fragen/Anmerkungen: keine.

Bericht des AStA-Referats Sport
USC Viadrina, Yoga in Park, Sommerfest, weitere Veranstaltungen.

Fragen/Anmerkungen: keine.

Bericht des AStA-Referats Öffentlichkeitsarbeit und Design

Werbung für das Sommerfest, Wahlbeiträge sowie Grafiken würden erstellt, Erstellung von AStA-Ausschreibungen, Aktualisierung von Fotos auf der AStA-Seite.

Fragen/Anmerkungen: keine.

3.2 Senat & Fakultätsräte (FakRat)

Es waren keine Vertreter des Senats bei der Sitzung anwesend.

Es wurde ein Bericht des FakRat ReWi von Jan vorgestellt.
Dabei wurden erstmal die Aufgaben des Fakultätsrates vorgestellt.
In Anschluss wurde über die Wiederwahl von Prof. Dr. Häde und Prof. Thiele als den Dekan und die Prodekanin berichtet. Es wurde eine neue SPO beschlossen.
Ab SoSe 2023 soll eine Immatrikulation auch für das Sommersemester möglich sein. Die Wiederholungsklausuren für die Grundkurse werden auf Beginn des nachfolgenden Semesters verlegt.
ASPO soll geändert werden, wodurch auch digitale Prüfungen möglich sein könnten, die Entscheidung des Senats steht noch aus.
Es werden neue Anwerbungskonzepte für neue Studierende vorgestellt. Die Lehrplanung für das kommende WiSe ist abgeschlossen.

3.3 Fachschaftsräte (FSR)

Die FSRs Jura und WiWi berichten von den Neuwahlen und der Einarbeitung neuer Mitglieder, dem Bierballtournier und Plänen für den Restsemester. Insbesondere berichtet der FSR Jura über die Sponsorensuche für die Ersti-Tüten.

Eine Pause wurde vorgeschlagen, jedoch aufgrund der fortgeschritten Zeit wurde diese von den Abgeordneten abgelehnt.

7 Ausschreibung der Wahlorgane

Es wurde angemerkt, dass die Wahlorgane neu ausgeschrieben werden müssen, dabei sei eine 3 Wochen Ausschreibefrist zu beachten. Ebenfalls muss die Wahlleitung spätestens in August festgelegt werden.

Unter der Beachtung der 3 Wochenfrist sollten die Wahlorgane in der Woche von 09.08.2216.08.22 gewählt werden. Die Entscheidung über die endgültige Festsetzung des Termins wurde auf den TO-Punkt des Sitzungskalenders verschoben.

8 Sitzungskalender

Es wurde über den AStA-Wahltermin nochmals gesprochen, dabei wurde nochmals von den Anwesenden AStA-Vertretern darauf hingewiesen, dass der 26.07.22 nicht verschoben werden kann. Ebenfalls soll darauf geachtet werden, dass die Beschlussfähigkeit des StuPas an diesem Tag gewährleistet ist. Des Weiteren sollte das StuPa überlegen, ob die Sitzung nicht zeitlich vorgezogen werden könnte, da aus der Erfahrung die AStA-Wahlsitzung immer länger ist als eine reguläre Sitzung.

In diesen Zusammenhang wurde eine Umfrage unter den Abgeordneten durchgeführt.

9 Abgeordnete könnten bereits an dem Tag um 16:00 da sein, ab 17:00 wären 10 dabei. Es wird jedoch ebenfalls durch die AStA-Referenten darauf hingewiesen, dass bei der Sitzung 6 Abgeordnete fehlen und somit wahrscheinlich das StuPa an dem Tag auch beschlussfähig sein wird.

Es wurde darüber abgestimmt, ob die Sitzung am26.07.22 um 17:00 Uhr stattfinden sollte. Dabei wurde der Termin als die AStA-Wahlsitzung gewählt (12/3/0).

Gleichzeitig regte Monika an eine frühere StuPa-Sitzung zu beschließen um die Wahl des Präsidiums und des AStA zur trennen. Über den Vorschlag wird abgestimmt, dieser wurde einstimmig angenommen. Die Terminfindung der separaten Sitzung soll durch eine Doodle Umfrage erfolgen, allerdings sei es an dieser Stelle sicher, dass der Termin in der Woche von 11.07.22-15.07.22 erfolgen sollte.

Es wurde an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass der Termin für die Wahl von neuen Wahlorganen offen ist, mithin kann die Ausschreibung noch nicht erfolgen. In diesen Zusammenhang wurde nochmals darauf hingewiesen, dass eine Sitzung im August stattfinden muss.
Zunächst wurde die Verfügbarkeit der Abgeordneten im August abgefragt.
Hierbei stellt sich heraus, dass 9 Abgeordnete in der ersten Augustwoche verfügbar wären, in der zweiten könnten nur 3 Abgeordnete an einer Sitzung teilnehmen, in der dritten Woche nur 2, in der vierten nur 5, und in den letzten Tagen könnten nur 7 Abgeordnete an einer Sitzung teilnehmen.

In diesem Kontext wurde noch einmal über die erste Augustwoche gesprochen. Dabei wurde diese auf die einzelnen Tage runtergebrochen. Am 01.08. könnten 10 der Abgeordneten dabei sein, am 02.08. 5 Abgeordnete, am 03.08. 3 Abgeordnete, am 04.08. und 05.08. könnten jeweils 8 Abgeordnete einer Sitzung beiwohnen.

Nach der Umfrage wird über die Feststellung des 01.08.22 um 18:30 Uhr als den Termin für die Wahl der Wahlorganen abgestimmt. Der Termin wird angenommen. (11/1/2)

Im Anschluss wird über die Ausschreibung der Wahlorganen in der Woche von 18.07.2222.07.22 abgestimmt. Dieser Vorschlag wird einstimmig (15/0/0) vom StuPa angenommen.

9 Sonstiges

Es gab keine Punkte im Bereich Sonstiges

Julian schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.